

Schulzentrum:
Anbau eingeweiht

Schömburg (mjd). Der Anbau und der modernisierte Verwaltungstrakt am Schömburger Schulzentrum wurden am Freitag mit einer kleinen Feier eingeweiht. Bürgermeister Karl-Josef Sprenger eröffnete diese mit einer Rede, blickte darin zurück auf den Weg, den man zurückgelegt hatte, bis der Anbau – ein top-modernes Lehrerzimmer – verwirklicht war. Schulleiter Uli Müller sprach ebenfalls und bediente sich eines Zitats von Benjamin Franklin: »Eine Investition in Wissen bringt noch immer die besten Zinsen.« Auch Sprenger hatte das Zitat zuvor verwendet, was für Schmunzler unter den Gästen sorgte.

Das Architektenbüro Hans Luippold und Sonja Kaltenbach redete ebenfalls. Luippold und Kaltenbach übergaben Sprenger und Müller den Schlüssel – ein Exemplar aus Brezelteig. Im Anschluss machte sich die Gästeschar auf, den Verwaltungstrakt zu erkunden und später Sekt und Häppchen im neuen Lehrerzimmer zu genießen.



Karl-Josef Sprenger (von links), Sonja Kaltenbach, Hans Luippold und Uli Müller bei der »Schlüsselübergabe«. Der »Schlüssel« war essbar, nämlich aus Brezelteig. Foto: Dick

Schlichembad
am 1. Mai zu

Schömburg. Das Schlichembad in Schömburg bleibt am Sonntag, 1. Mai, geschlossen. Ab dem 2. Mai gelten die nachfolgenden Öffnungszeiten: Montag geschlossen, Schwimmkurse der DLRG. Dienstag: 7 bis 9 Uhr Frühschwimmen, 17.30 bis 21.30 Uhr Schwimmen für die Allgemeinheit; Mittwoch: 16 bis 17.30 Uhr Familienbad (Warmbadetag), 17.30 bis 21.30 Uhr Schwimmen für die Allgemeinheit; Donnerstag: 7 bis 9 Uhr Frühschwimmen (Wassergymnastik beginnt um 8 Uhr), 17.30 bis 21.30 Uhr Frauenschwimmen ab 16 Jahren (Wassergymnastik beginnt um 18.30 und 20.30 Uhr); Freitag: 16 bis 17.30 Uhr Schwimmen für die Generation 50plus, 17.30 bis 21.30 Uhr Schwimmen für die Allgemeinheit; Samstag: 13 bis 18 Uhr Schwimmen für die Allgemeinheit; Sonntag: 8.30 bis 12 Uhr Schwimmen für die Allgemeinheit mit Aquajogging (Beginn 10.30 Uhr).

Sirene wird
doppelt so stark

Dormettingen. Die Sirene, welche die Firma Sonnenburg auf dem Dormettinger Rathaus montieren soll, wird doppelt so stark wie vorgesehen. Der Gemeinderat hatte im März einer Anlage mit 1200 Watt zugestimmt. Inzwischen stellte sich heraus, dass zwar Sirensignale im gesamten Ort zu hören wären, aber Sprachdurchsagen nicht überall zu verstehen. Es fallen Kosten von 17761 Euro an. Davon werden 50 Prozent durch das Sonderförderprogramm Sirene bezuschusst. Der Landkreis übernimmt 25 Prozent. Die leistungsstärkere Sirene würde laut Bürgermeister Anton Müller die Gemeinde lediglich 1000 Euro mehr kosten.

Kurz notiert

Neue Sirene für
Hausen am Tann

Hausen a. T. Der Gemeinderat Hausen am Tann hat in seiner jüngsten Sitzung nun den Auftrag für eine neue Sirene vergeben. Die Anlage auf dem Dach des Rathauses kostet rund 17 300 Euro. Nach Abzug der Zuschüsse muss die Gemeinde selbst noch 4500 Euro aufbringen, so Bürgermeister Stefan Weiskopf.

Halbtagswanderung
in den Mai

Dotternhausen. Der Schwäbische Albverein Dotternhausen lädt für Sonntag, 1. Mai, zu einer Halbtagswanderung ein. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr am Rathaus. Die gemütliche Tour führt zu einer Einkehrmöglichkeit. Ein Fahrzeug steht dann bereit, um müde Wanderer zurück nach Dotternhausen zu fahren. Wanderführer sind Siegbert und Ilse Ringwald.

Rosenfeld

Senioren wandern
rund um Rosenfeld

Rosenfeld. Die Seniorenwandergruppe unternimmt am Mittwoch, 4. Mai, eine Wanderung rund um Rosenfeld. Treffpunkt ist um 15 Uhr beim Eiscafé City Eis. Dort beginnt die Wanderung. Abschluss ist im Gasthaus Rosenhof in Rosenfeld. Wer nicht mehr wandern kann, ist dort eingeladen. Weitere Informationen gibt Reinhilde Gielke, Telefon 07428/1407.

Spendenaktion auf der Retro Classics

Ukraine | Firma Boxer Motor sammelt mehr als 5000 Euro / Aktion und Verlosung werden verlängert

Die Firma Boxer Motor GmbH aus Dotternhausen hat an der Messe »Retro Classics« in Stuttgart teilgenommen und dort eine Spendenaktion mit dem Aktionsbündnis »Deutschland hilft« gestartet.

Dotternhausen. Auf der »Retro Classics« war Boxer Motor mit einem Messestand mit 500 Quadratmetern Fläche vertreten, auf der mehr als 30 Porsche-Fahrzeuge platziert waren.

Um auf die Spendenaktion aufmerksam zu machen, wurde zu Beginn und am Ende je-

des Messetags, alle Fahrzeuge mit Car-Covern in den Farben der ukrainischen Landesflagge abgedeckt. Dies hatte unter den Besuchern der Messe für viel Aufsehen und Aufmerksamkeit gesorgt.

Der bekannte Ex-Rennfahrer Walter Röhrl hat die Spendenaktion ebenfalls unterstützt und Boxer Motor auf dem Messestand besucht, um Autogramme zu geben. Darüber hinaus verlost die Firma unter allen, die sich mit einer Spende von mindestens 50 Euro beteiligen, eine Teilnahme an einer Oldtimer-Ausfahrt der Retropromotion GmbH, Car Cover für Porsche-Fahrzeuge, Gutscheine

für Dienstleistungen der Boxer Motor GmbH und verschiedene Sachpreise.

Im Rahmen der Messe konnten laut Boxer Motor bereits insgesamt mehr als 5000 Euro an Spendengeldern zur Unterstützung der Ukraine gesammelt werden. Die Bar-spenden seien online noch nicht ersichtlich, heißt es. Die Firma selbst spendet zusätzlich noch zehn Prozent des Verkaufserlöses, der auf der Messe erwirtschaftet wurde.

»Weil wir so viel positive Resonanz hatten, haben wir unsere Aktion und die Verlosung noch bis Ende Mai verlängert«, betont Geschäftsführer Christoph Schlagenhaut.



Zahlreiche Porsche-Fahrzeuge schmücken den Stand der Firma Boxer Motor auf der Messe »Retro Classics«. Die Dotternhausener Firma beteiligt sich an der Spendenaktion mit dem Aktionsbündnis Deutschland hilft für die Ukraine. Foto: Förster



Die Besucher des Leidringer Maimarkts werden sich mit Essen und Getränken stärken können, verspricht Ortsvorsteher Horst Lehmann. Archiv-Foto: Hertle

Kein Problem am 12. Mai, denn
Dorfgemeinschaft funktioniert

Maimarkt | Bewirtungslücke geschlossen, Verpflegung gesichert

Rosenfeld-Leidringen. Voll des Lobes ist Leidringens Ortsvorsteher Horst Lehmann: »Unsere tolle Dorf-gemeinschaft funktioniert wieder einmal vorbildlich.« Wie berichtet, wird die Gaststätte Sonne die Besucher des Maimarkts diesmal nicht bewirten. Diese Absage ist aber sofort ausgeglichen worden: »Einige haben sich Gedanken gemacht, wie man kurzfristig die Bewirtungslücke schlie-

ßen könnte, wo man mit anpacken könnte. Fest steht bisher, dass die Sportvereini-gung in der Sonnenstraße mit einem Weizenstand zusätz-lich bewirten wird.«

Die Betreiber der Imbiss-stände haben laut Lehmann ebenfalls reagiert, mehr Wa-ren eingekauft und zusätzli-che Biertischgarnituren be-sorgt, die bei den Ständen auf-gebaut werden, wo genügend Platz ist. Alle Beteiligten be-

mühen sich nach Lehmanns Angaben, eine ausreichende Versorgung mit Essen und Trinken sicherzustellen. Dazu öffnet die Pizzeria »Leidringer Stübli« am Makrttag auch mittags. Nun bleibt dem Orts-vorsteher nur noch eines: mit den Marktbetreibern auf gutes Wetter am Donnerstag, 12. Mai, zu hoffen, damit viele Besucher nach Leidringen kommen und sich der Mehr-aufwand lohnt.

Bei Sportvereinigung
ist ein FSJ möglich

Sport | Ein bis zwei Jugendliche gesucht

Rosenfeld-Leidringen (lh). Auf der Suche nach einem oder zwei Jugendlichen ist die Sportvereinigung Leidringen. Wer gerade Abitur macht und noch nicht weiß, wohin, oder wer einen Freiwilligendienst machen möchte, dem bietet der Verein die Möglichkeit, dort ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) zu leisten oder seinen Bundesfreiwilligendienst dort zu verbringen.

Aufgaben sind das Trainieren von Kindern und Jugendlichen, Mitwirken im Unterricht an der örtlichen Grundschule, aber auch Marketing und »Social Media«, administrative Aufgaben und die Weiterentwicklung »unseres jungen, in-

novativen und modernen Dorfclubs«, heißt es in der Aus-schreibung.

Es gibt laut Spvgg etliche Vorteile durch diese Tätigkeit: Erwerb der offiziellen DFB-C-Fußballtrainerlizenz und gegebenenfalls des Schiedsrichterscheins, monatliches Taschengeld, Anerkennung an Univer-sitäten und Hochschulen, eine Erste-Hilfe-Ausbildung und ein Blick hinter die Kulissen eines Sportvereins. Nicht zuletzt sei mit dem FSJ auch Persönlich-keitsentwicklung und berufli-che Orientierung verbunden, so der Verein. Ansprechpart-ner ist Jugendleiter Daniel Ruf (0176/62295370) oder Instag-ram spvgg_leidringen.



Zu den Aufgaben der FSJ-ler bei der Spvgg Leidringen gehört das Training des Fußball-Nachwuchses. Archiv-Foto: Hertle